

# Jubiläumsspende

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1947-1948)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

46. Märki Max, Muttenz . . . . .	M
47. Christinet Alphonse, Zürich . . . . .	M
48. Scherrer J., Zürich . . . . .	M
49. Oertle, Pfarrer, Umiken . . . . .	M
50. Tobler W., Architekt, Brugg . . . . .	M
51. Füchslin Karl, Schlieren . . . . .	M
52. Weber-Weber H., Uster . . . . .	M
53. Nußbaum Dr. John, La Chaux-de-Fonds . . . . .	M
54. Bolliger H., Pfarrer, Windisch . . . . .	M
55. Bürgisser Dr. E., Bremgarten . . . . .	M
56. Dätwyler F., Schinznach-Dorf . . . . .	M
57. Wanner Dr. H., Schaffhausen . . . . .	M

### Verlust.

1. A.-G. der Eisen- und Stahlwerke Georg Fischer, Schaffhausen (übertragen auf Müller A.-G., Brugg) . . . . .	KM
2. † Wohler A., Wohlen . . . . .	M
3. † Schatzmann Fritz, Windisch . . . . .	M
4. † Pfyffer J., Wettingen . . . . .	M
5. † Pfau-Oederlin J., Baden . . . . .	M
6. † Schelling H., Brugg . . . . .	M
7. † Füchslin H., Brugg . . . . .	M
8. Brunner J., Brugg . . . . .	M
9. Neuenschwander H., Brugg . . . . .	M
10. † Boller-Egli W., Riehen . . . . .	M
11. † Markwalder Dr. E., sen., Ennetbaden . . . . .	M

## Jubiläumsspende.

Schon im letzten Jahresbericht hatten wir Gelegenheit, den Hauptharst der Donatoren für unsere Jubiläumsspende mit Namen zu nennen, eine provisorische Abrechnung zu veröffentlichen und allen Spendern von Herzen zu danken. Heute können wir (auf Seite 50) die definitive Abrechnung vorlegen und Rechenschaft darüber ablegen, was mit dem Gelde geschehen ist. In erster Linie stehen die Publikationen. Der prächtige Museumsführer von Dr. Simonett hat einen beträchtlichen Betrag beansprucht. Er ist vollständig abbezahlt, so daß jedes verkaufte Exemplar eine Bareinnahme bedeutet, die wir für die 2. Auflage in den Führerfonds einlegen. Ähnlich steht es mit dem 2. Band unserer Publikationen, der Arbeit Dr. Grünwalds über die Münzen. Die Leser unserer früheren Berichte erinnern sich an die Schwierigkeiten, die uns die Finanzierung des Werkes infolge der Teuerung verursacht hatte. Die Spende erlaubte es uns, die ganze Publikation abzubezahlen. Als Gegenwert haben wir die restliche Auflage, die uns durch allmählichen Verkauf fortlaufend Einnahmen bringt. Die große Publikation über die Keramik von Frau Dr. Ettliger ist in Arbeit. Auf den Zeitpunkt des Druckes haben wir von der Landesausstellungs-Stiftung noch

weitere Fr. 5000.— in Aussicht, so daß auch hier gut vorgesorgt ist. Zu den Publikationen dürfen wir auch den letztjährigen Jubiläumsbericht rechnen, den wir aus unsern laufenden Mitteln nie hätten finanzieren können. Die Hälfte der Druckkosten übernahm die Spende. Dann kam das Museum an die Reihe. Die Transferierung der großen Windischer Steininschriften aus dem Antiquarium in Aarau nach Brugg bildet einen Markstein in der Geschichte unserer Sammlung. Die Kosten des Herausmeißelns, des schwierigen Transportes, des Einsetzens sowie der völligen Umgestaltung der Steinhalle bestritt die Spende. Auch in der übrigen Sammlung konnten verschiedene Verbesserungen ausgeführt werden. Nach den im Jubiläumsbericht publizierten Plänen von Herrn Architekt Herzig wurden instruktive Modelle der Lagertore erstellt. Die Bibliothek des Museums, die zahlreiche, heute z. T. bereits Raritäten gewordene Fachwerke zur römischen Provinzialforschung enthält, sollte ebenfalls etwas vom Jubiläum profitieren. Wir hatten Gelegenheit, eine vollständige Reihe der *Dissertationes Pannonicae* zu erwerben, die viele Arbeiten über die römischen Legionen an der Donau enthalten, mit denen die Windischer Garnison bekanntlich in engstem Kontakt stand.

An die Erwerbung der an das Schlößchen Altenburg anstoßenden Liegenschaft Siegrist wurde ein Beitrag geleistet, wodurch ein weiteres Stück der spät-römischen Kastellmauer gesichert worden ist. Auch die aus den Fugen geratene Gesellschaftsrechnung konnte wieder in Ordnung gebracht werden, indem das Defizit des Geschäftsjahres 1946/47 ausgeglichen wurde. Und daß wir schließlich die nicht unerheblichen Kosten der Feier selbst und des den Teilnehmern gebotenen Freilichttheaters mit der eigens dazu gebauten Bühne aus der Spende bestritten, wird wohl jedermann verstehen. Ein kleines Verlustgeschäft war der Lebkuchenverkauf, indem wir zu viel der leckeren Ziegel fabrizieren ließen. Statt sie noch wochenlang auf Lager zu halten, um sie im Laufe der Zeit vielleicht doch noch verkaufen zu können, schenkten wir den Rest kurzerhand den Kindern der beiden Erziehungsanstalten Kastelen und Effingen, die damit unverhofft zu stillen Mitgenießern unseres Jubiläums wurden. Mögen sie sich noch recht lange an diese süßen Fratzen aus Vindonissa erinnern!

All den vielen Spendern möchten wir heute nochmals für ihre großen und kleinen Gaben aufs herzlichste danken. Sie haben es uns ermöglicht, zu zeigen, wie viel schöne und interessante Dinge in Vindonissa unternommen werden können, wenn nur das notwendige Geld dafür vorhanden ist.

*R. Laur-Belart.*

### Jubiläumsspende 1947.

Fr. 5000.—:

Stadt Brugg.

Fr. 500.—:

Schweizerische Sodafabrik Zurzach; Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke Gerlafingen; Sandoz A.-G., Basel; CIBA A.-G., Basel.

Fr. 250.—:

Kistler-Straßer & Cie., Brugg; Portlandzementwerke Würenlingen-Siggenthal.

Fr. 200.—:

Therma A.-G., Schwanden; Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen, Schweizerhalle.

Fr. 100.—:

Sphinxwerke Müller & Cie., A.-G., Solothurn; Schweizerische Isolawerke, Breitenbach; Chemische Fabrik Uetikon a. See; Grob & Co., A.-G., Horgen; Schindler & Cie., A.-G., Luzern; Heer & Co., A.-G., Thalwil.

Fr. 50.—:

Hans Haßler & Co., A.-G., Aarau; Dr. L. Schultheß, Brugg; Dr. P. Blumer, Rorbas; Dir. A. Schelling, Brugg; H. Peters, Zürich; Ernst Göhner A.-G., Zürich; Boller, Winkler & Co., Turbenthal; Internationale Verbandstoff-Fabrik, Schaffhausen; EMB Elektromotorenbau A.-G., Birsfelden; K. Fuchslin, Schlieren; Henkel & Co., A.-G., Basel; Elektra Birseck, Münchenstein; Metallwerke A.-G., Dornach; Trümpler & Söhne, Uster; Maschinenfabrik Rüti, Rüti; Aktienziegelei Allschwil.

Fr. 50.—:

Jakob Kiefer, Zürich; Karl Stahel, Windisch.

Fr. 25.—:

Signum A.-G., Wallisellen; H. Ruckstuhl, Wil; Spinnerei Murg A.-G., Murg.

Fr. 20.—:

Dr. E. Haller, Aarau; Reinle & Bolliger A.-G., Baden; L. R. Wiéland, Bern; Dr. M. Helstein, Brugg; Carl Froelich, Brugg; Fides, Zürich; Keller & Co., Gibswil; Holzverzuckerung A.-G., Zürich; Passavant-Iselin & Cie. A.-G., Allschwil; Schweiz. Nationalbank, Basel; Gips-Union A.-G., Zürich; Hans Ammann & Cie., Winterthur; Nielsen, Bohny & Cie., Basel; Konsumverein Zürich; Tschudi & Cie., Ennetbühls; Schmidt, Söhne A.-G., Basel; Brun & Cie., Nebikon; Decolletage A.-G., Grenchen.

Fr. 10.— und weniger:

Dr. F. Voser, Brugg; A. Schneider, Windisch; Dr. J. Ledergerber, Brugg; Rob. Brunner, Brugg; Jakob Schaffner, Hausen; E. Mäder, Aarau; Dr. F. Haefeli, Fahrwangen; Dr. A. Voirol, Basel; Dr. Ant. Butsch, Zürich; Prof. K. Meuli, Basel; H. Lehner, Windisch; Konsumverein Winterthur; Rob. Aebi & Co., Zürich; Verzinkerei Pratteln A.-G., Pratteln; Möbelfabrik A.-G. Henau, St. Gallen; A.-G. OLMA, Olten; Ernst Holzscheiter, Meilen; Conzett & Huber, Zürich; Textil A.-G., Schwanden; N. Pedolin's Erben, Chur; Stamm & Co., Eglisau; Ed. Gallusser A.-G., Berneck; Schweiz. Schmirgelscheiben-Fabrik A.-G., Winterthur; H. Widmer, Brugg; M. Jacob-Gimmi, St. Gallen; A. Heiz, Brugg; Traug. Ackermann, Riniken; Hugo Doppler, Baden; Dr. F. Fankhauser, Winterthur; Jürg Krebs, Königsfelden; Wilh. Abt, Muttenz; A. Frey, Wildeggen; Meister, Dübendorf; Dr. H. Schweizer, St. Gallen; A. Tamp, Brugg; Walo Bertschinger, Zürich; Weisbrod-Zürcher Söhne, Hausen a. A.; USEGO, Olten; Rhät. Werke für Elektrizität, Thusis; Tuchfabrik Thusis; Aluminium Gieß- und Walzwerk Münchenstein; Schetty A.-G., Basel; Heß & Co., Pilgersteg-Rüti.